

GENERATION PUTIN

ODER PROTESTJUGEND?

ZWISCHEN ANPASSUNG UND REBELLION

Die Ergebnisse der FES-Jugendstudie Russland 2020

Im Rahmen dieses Webinars werden die Ergebnisse der **FES-Jugendstudie Russland 2020** vorgestellt, die das **Levada-Zentrum** im Auftrag der Friedrich-Ebert-Stiftung durchgeführt hat.

Was bewegt junge Menschen heute in Russland? Mit welchen Hoffnungen, Sorgen und Erwartungen blicken sie in die Zukunft? Welche politischen Einstellungen und Werte vertritt diese junge Generation, die beeinflusst ist von den turbulenten Neunzigerjahren, Putins Aufstieg und dem wirtschaftlichen Aufschwung in den 2000er Jahren, dem Krieg in der Ukraine und vor allem durch die Veränderungen in der russischen Gesellschaft insgesamt seit dem Zusammenbruch der Sowjetunion? Setzt sich die russische Jugend von der Generation ihrer Eltern ab? Was denkt sie über Demokratie und Rechtsstaatlichkeit? Wie nimmt sie Europa wahr? Denken Jugendliche in den urbanen Zentren anders als in den Regionen Russlands?

Diese und weitere Fragen möchten wir gerne mit Ihnen und unseren Gästen diskutieren.

Sie finden alle Ergebnisse und die Daten zur Jugendstudie unter: <https://www.fes.de/jugendstudien-russland>

KONZEPTION:

Linda Matzke, Referentin im Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

ORGANISATION:

Jennifer Burger, Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Niedersachsen

Tel.: 0511 357708-30 • Fax: 0511 357708-40

E-Mail: niedersachsen@fes.de

Datenschutzhinweise: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

GESTALTUNG: Typografie/im/Kontext

ONLINE-DISKUSSION

Donnerstag, 4. Juni 2020
12.00 – 13.30 Uhr (MEZ)

PROGRAMM

Begrüßung

Linda Matzke, Referentin im Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Vorstellung der Ergebnisse der FES-Jugendstudie Russland

Peer Teschendorf, Leiter des Büros der Friedrich-Ebert-Stiftung in Moskau

Kommentar

Daniela De Ridder, MdB, Stellvertretende Vorsitzende im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestages“

Diskussion

Dr. Ludmila Lutz-Auras, Lehrstuhl für Internationale Politik und Entwicklungszusammenarbeit an der Universität Rostock

Daniela De Ridder, MdB, Stellvertretende Vorsitzende im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestages

Peer Teschendorf, Leiter des Büros der Friedrich-Ebert-Stiftung in Moskau

MODERATION: **Simone Schelk**

Die Teilnehmer_innen des Webinars haben nach der Vorstellung der Ergebnisse die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

HINWEIS: Technische Voraussetzungen: PC, Laptop oder Tablet mit Internetzugang, Audio- und Videokanal, plus aktuellem Internetbrowser, Software Zoom.

ANMELDUNG:

Bitte registrieren Sie sich für die Online-Diskussion [hier](#).

Die Zugangsdaten werden nach verbindlich erfolgter Anmeldung versandt. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 3. Juni 2020.

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**